

# Chronik 2020

## 2019

3. Dezember

15 Schülerinnen des St.-Mariengymnasiums in Regensburg besuchen mit ihrer Lehrerin Frau Elisabeth Weigl das Institut und werden von Dr. Schaller durch die Räume geführt.

11. / 18. Dezember

An zwei Abenden trafen sich zahlreiche Interessierte zum Lektüreseminar mit Dr. Franz-Xaver Heibl im Dokumentationszentrum Pentling. Gelesen wurden Texte und Predigten von Joseph Ratzinger zur Adventszeit.

12. Dezember

Dr. Benjamin Leven, ehemaliger Chefredakteur der „Herder Korrespondenz“ und Leiter der Buchhandlung des Verlags Herder in Rom trifft Dr. Christian Schaller zum Gespräch.

## 2020

4. Januar

Drei Sternsingergruppen der Pfarreiengemeinschaft St. Paul und St. Josef besuchen das ehemalige Wohnhaus von Prof. Ratzinger in der Bergstraße in Pentling. Zusammen mit Bischof Dr. Rudolf Voderholzer schreiben sie nach dem Sternsingerlied den Haussegen an die Türen und beräucherten das Haus.

21. Januar

Dr. Schaller und Archivar Hans Bauer werden vom ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber in München empfangen. Im Mittelpunkt des „Zeitzeugengesprächs“ stehen die zahlreichen Begegnungen Stoibers mit Joseph Ratzinger / Benedikt XVI.

2./3. Februar

Kaplan Paul Markowitsch (Diözese Graz-Seckau) hält sich in der Bibliothek des IPB im Rahmen seines Dissertationsprojekts auf.

3.–28. Februar

Davide De Caprio aus Straßburg hält sich zur Recherche und Forschung im Institut auf. Der Titel seiner Doktorarbeit lautet: „Theologie und Philosophie im Denken Joseph Ratzingers“, in der insbesondere die Quellen des philosophischen Wissens des emeritierten Papstes sowie deren Bedeutung für die Formulierung

seines Theologiebegriffs untersucht werden. Seine Forschung wurde in den ersten beiden Jahren mit einem Stipendium von der Joseph Ratzinger Papst Benedikt XVI.-Stiftung finanziert, danach erhielt er ein zusätzliches Abschlussstipendium der „Fondazione Vaticana Joseph Ratzinger-Benedetto XVI“. Für das Jahr 2020 gewährte ihm der DAAD ein Kurzstipendium für die Konsultation des Archivs und der Spezialbibliothek des Instituts.

13. Februar

Prof. Bogdan Ferdek aus Warschau stattet dem Institut mit Kollegen und Studenten einen Besuch ab. Dr. Schaller konnte Projekte und Kooperationen mit polnischen Universitäten besprechen.

17. Februar

Dr. Christian Schaller begrüßte die Dominikanische Laiengemeinschaft im Institut. Die Dominikanischen Laien sind Teil der großen internationalen „Dominikanischen Familie“, zu der neben den Ordensbrüdern, den Nonnen und den apostolischen Schwestern auch Weltpriester gehören und ein Freundeskreis, der sich dem Orden verbunden fühlt. Frau Dr. Therese Treiber vom Regensburger Institutum Marianum organisierte das Treffen.

18. Februar

Dr. Schaller reist zu Gesprächen mit Erzbischof Dr. Georg Gänswein und dem Direktor des Römischen Instituts der Görres-Gesellschaft am Campo Santo, Prof. Dr. Stefan Heid, nach Rom.

4.–6. März

PD Dr. Frank Sobiech vom Lehrstuhl für Kirchengeschichte und Patrologie der Theologischen Fakultät Paderborn ist zu Forschungszwecken in Bibliothek und Archiv des IPB zu Gast.

9.–18. März

Herr Yves Peters, Doktorand von Prof. Thomas Marschler, Lehrstuhl für Dogmatik in Augsburg, nutzt die Spezialbibliothek und das Archiv für die Arbeit an seiner Dissertation.

10. März

Eine Gruppe des Kulturforums St. Wolfgang wurde von Dr. Schaller im ehemaligen Wohnhaus von Joseph Ratzinger begrüßt und durch die Räume geführt. Mit Dr. Hermann Reidel wurde der Termin abgesprochen und organisiert.

30. April

Die Mallersdorfer Schwestern, die über viele Jahre treu ihren Dienst an der Seminar- und Hausgemeinschaft im Priesterseminar St. Wolfgang in Regensburg geleistet haben, werden von den Mitarbeitern des IPB mit herzlichem Dank und reichen Segenswünschen verabschiedet.

## Mai

Am 15. März 2020 beging Kurt Kardinal Koch, Präsident des Rates für die Einheit der Christen, Rom, seinen 70. Geburtstag. Kardinal Koch ist dem Institut als Freund und Förderer verbunden. Im Verlag Schnell & Steiner erschien als Festgabe die von Christoph Ohly und Christian Schaller herausgegebene Sammlung von Predigten des Kardinals unter dem Titel „Christus hat in allem den Vorrang“, der seinen bischöflichen Wahlspruch aufgreift.

## Juni

Unter dem Titel „Pastoraltheologie im Werk Joseph Ratzingers / Benedikts XVI. Grundlagen und Entwicklungen“ ergänzt Thiemo Klein mit Band 5 die „Monographische Beiträge zu den Mitteilungen. Institut Papst Benedikt XVI.“.

### 7. Juni

Im Alter von fast 94 Jahren verstirbt Dr. Rupert Berger in Traunstein. Berger wurde 1951 zusammen mit den Brüdern Ratzinger im Freisinger Dom von Michael Kardinal Faulhaber zum Priester geweiht.

### 16. Juni

Am Nachmittag übergibt Prälat Dr. Michael Hofmann vom Schülerkreis Joseph Ratzingers Dias von Schülerkreistreffen mit Joseph Ratzinger aus verschiedenen Jahren. Sie ergänzen die Sammlung des Archivs.

### 19. Juni

Mit großer Dankbarkeit und Freude dürfen die Mitarbeiter Papst em. Benedikt XVI. im Institut willkommen heißen. Die Begegnung stand im Zusammenhang mit dem Besuch des emeritierten Papstes am Krankenbett seines Bruders.

### 1. Juli

Apostolischer Protonotar Domkapellmeister em. Dr. h. c. Georg Ratzinger verstirbt im Alter von 96 Jahren in seinem Haus in Regensburg.

### 8. Juli

Unter großer Anteilnahme wird das Requiem für den Verstorbenen im Regensburger Dom St. Peter gefeiert. Die Beerdigung findet auf dem Unteren Katholischen Friedhof statt. Mit dem Gebet zahlloser Trauernder findet Georg Ratzinger seine letzte Ruhestätte im Grab der Regensburger Domspatzen.

### 10. Juli – 21. August

In Zusammenarbeit mit der Römischen Görres-Gesellschaft konnte ein jährliches Stipendium für junge Wissenschaftler zur Recherche- und Studienarbeit zur Theologie Josephs Ratzingers im Institut ermöglicht werden. In diesem Jahr ist Don Leonardo Pelonara aus der Diözese Senigallia zu Gast.

2018 promovierte er an der Päpstlichen Universität Gregoriana mit dem Thema „Primato e collegialità. Ermeneutica dello sviluppo organico tra Vaticano I e

Vaticano II“. Die Studie folgt dem hermeneutischen Ansatz Ratzingers und untersucht den Zusammenhang zwischen der Lehre vom päpstlichen Primat des I. Vatikanums und der Lehre von der Kollegialität der Bischöfe des II. Vatikanischen Konzils.

Seit 2019 ist er Lehrbeauftragter für Dogmatik am Istituto Teologico Marchigiano und ebenfalls am Istituto Superiore di Scienze Religiose di Ancona im Fachbereich Theologische Methodologie, Ekklesiologie und Sakramentenlehre. Am Masterstudiengang zur Theologie und Spiritualität von Joseph Ratzinger beteiligte er sich mit einer Vorlesung.

15. Juli

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer empfängt den Erzbischof von Hamburg, Dr. Stefan Heße, in den Räumen des Instituts und erläutert Geschichte, Zielsetzung und gegenwärtige Projekte.

22. Juli

Die aus Köln stammende Künstlerin Isabelle Velandia stellt ihr Projekt eines Porträts von Benedikt XVI. vor.

29. Juli

Prof. Dr. Dr. Ralph Weimann, Leiter des Masterstudiengangs Joseph Ratzinger, und Prof. Dr. Markus Graulich, Untersekretär des Päpstlichen Rates für die Gesetzestexte, sind gemeinsam mit Studenten aus Rom zu Gast in Regensburg.

August

Zum 70. Jahrestag der Proklamation der Menschenrechte wurde in Rom im November 2018 an der LUMSA von der „Fondazione Vaticana Joseph Ratzinger-Benedetto XVI“ mit Unterstützung des *Institut Papst Benedikt XVI.* eine Tagung zur Frage der Menschenrechte und der um sie entstandenen Konflikte veranstaltet. Die 17 Beiträge dieser Tagung sind nun erschienen unter dem Titel: „Fundamental Rights and Conflicts among Rights“, herausgegeben von Mary Ann Glendon und Pierluca Azzaro.

4. August

Prof. Dr. Achim Buckenmaier, Rom, ist zu Gesprächen mit Dr. Christian Schaller zu Gast im Institut.

12. August

Der Autor von „Die Weihnachtsbotschaft bei Joseph Ratzinger / Benedikt XVI.“, erschienen in den „Ratzinger-Studien“ als Band 17, Dr. Samuel Acloque, konnte von Dr. Schaller im Institut begrüßt werden.

17. August

Während einer Reise zu den verschiedenen Wirkungsstätten Joseph Ratzingers / Benedikts XVI. in Bayern besucht Prof. Sameer Advani LC gemeinsam mit drei weiteren Kollegen des „Päpstlichen Athenaeum Regina Apostolorum“ in Rom das Wohnhaus Joseph Ratzingers in Pentling.

25.–28. August

Pavel Bicek aus Budweis nutzte das Angebot der Spezialbibliothek, um das Thema einer möglichen Dissertation einzugrenzen.

September

Band 19 der „Ratzinger-Studien“ erscheint unter dem Titel: „Aktuelle Herausforderungen des kirchlichen Weiheamts“, herausgegeben von Christoph Ohly, Sven Leo Conrad und Rainer Hangler. Der Band enthält die Beiträge einer Tagung der beiden Schülerkreise Joseph Ratzingers / Papst Benedikts XVI., die sich ausführlich „mit den theologischen Grundlagen und den gravierenden Anfragen an das kirchliche Weiheamt beschäftigt“ hatte.

7. September

Mit Bischof Dr. Rudolf Voderholzer, den Weihbischöfen in Regensburg, Reinhard Pappenberger und Dr. Josef Graf, kam der neue Augsburgener Bischof Dr. Bertram Meier in das Institut, um sich über dessen Aufgaben und Projekte zu informieren.

1. Oktober

Die diesjährigen Preisträger des Premio Ratzinger: der französische Philosophieprofessor Jean-Luc Marion und die australische Theologieprofessorin Tracey Rowland werden durch den Präsidenten der „Fondazione Vaticana Joseph Ratzinger-Benedetto XVI“, P. Federico Lombardi SJ, bekanntgegeben. Marion hatte das IPB bereits im Jahr 2018 im Rahmen seiner Gastprofessur der „Joseph Ratzinger Papst Benedikt XVI.-Stiftung“ besucht.

13.–16. Oktober

Dr. Franz-Xaver Heibl leitete auch in diesem Jahr eine Fortbildung für Priester der Erzdiözese München und Freising in den Räumen des Priesterseminars in Regensburg. Das Thema lautete: „Seelsorge in postmoderner, multikultureller und globalisierter Gesellschaft“.

30. Oktober

Wegen der Corona-Pandemie musste die Herbstsitzung des Kuratoriums als Videokonferenz stattfinden.

November

JRGS 3 erscheint unter dem Titel „Der Gott des Glaubens und der Gott der Philosophen. Philosophische Vernunft – Kultur – Europa – Gesellschaft“ in zwei Teilbänden.